

Gefördert vom Land Berlin

Berliner Ausbildungsplatz- programm (BAPP) Verbundausbildungen



Geben Sie jungen Menschen eine Ausbildung und eine Zukunftsperspektive

Sie stellen in Ihrem Betrieb schon Ausbildungsplätze zur Verfügung und möchten zusätzliche Azubis aufnehmen? Dann ist die dreijährige Verbundausbildung im Rahmen des Berliner Ausbildungsplatzprogramms (BAPP) ideal für Sie. Das Programm richtet sich aber auch an Betriebe, die noch nie ausgebildet haben oder schon lange nicht mehr ausbilden. Denn auch hier ist die Fachkräftesicherung wichtig. Geben Sie jungen Menschen eine Chance für die Zukunft – stellen Sie Ausbildungsplätze bereit!

Inhalte/Schwerpunkte des

Berliner Ausbildungsplatzprogramms (BAPP)

Das vom Land Berlin geförderte Programm unterstützt junge Menschen unter 27 Jahren, die trotz vorhandener Ausbildungsreife keinen betrieblichen Ausbildungsplatz erhalten haben. Die Ausbildung ist wirtschaftsnah und erfolgt im Rahmen der Verbundausbildung. Dabei kooperieren ein Bildungsträger und ein Betrieb, wobei der Betrieb an den Kosten der Ausbildung beteiligt ist.

Ausbildungsbeginn

1. Oktober

Eine Nachbesetzung ist noch bis 31. Oktober möglich.

Ausbildungsberufe im Rahmen des Berliner Ausbildungsplatzprogramms (BAPP) bei den Euro-Schulen Berlin

- Kaufmann*frau im Einzelhandel (3-jährig)
- Kaufmann*frau für Büromanagement (3-jährig)

Wie läuft die Ausbildung in der Praxis ab?

Nach einer Kennenlernphase bei den Euro-Schulen lernen die Azubis ihren Betrieb kennen. Es folgen wechselnde Phasen der betrieblichen und überbetrieblichen Ausbildung. Bei der Phasenplanung fließen auch die Interessen der Betriebe mit ein. Insgesamt werden die Azubis die Hälfte der Ausbildungszeit im Betrieb verbringen. Parallel dazu besuchen die Azubis die Berufsschule (OSZ). Die Ausbildungszeiten richten sich nach der betrieblichen Praxis, d. h. entsprechend des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG) können die Azubis auch am Samstag eingesetzt werden.

Ist ein*e Ausbilder*in im Betrieb notwendig?

Es ist möglich, nach Prüfung durch die IHK, vorübergehend ohne betriebliche Ausbilder*innen auszubilden. Innerhalb von 12 Monaten kann die als Ausbilder*in vorgesehene Person im Kooperationsbetrieb die Prüfung der Ausbildereignung nachholen. Die notwendigen Formalien erledigt der*die Ausbilder*in von den Euro-Schulen Berlin mit dem Betrieb gemeinsam.

Gefördert durch



Berliner Ausbildungsplatzprogramm (BAPP)

Was leisten die Euro-Schulen bei der Verbundausbildung?

Der Betrieb und die Azubis haben feste Ansprechpartner*innen: Angelika Goßlau (Kaufmann*frau im Einzelhandel) und Tatjana Papke (Kaufmann*frau für Büromanagement).

Die Aufgaben der Ausbilder*innen sind:

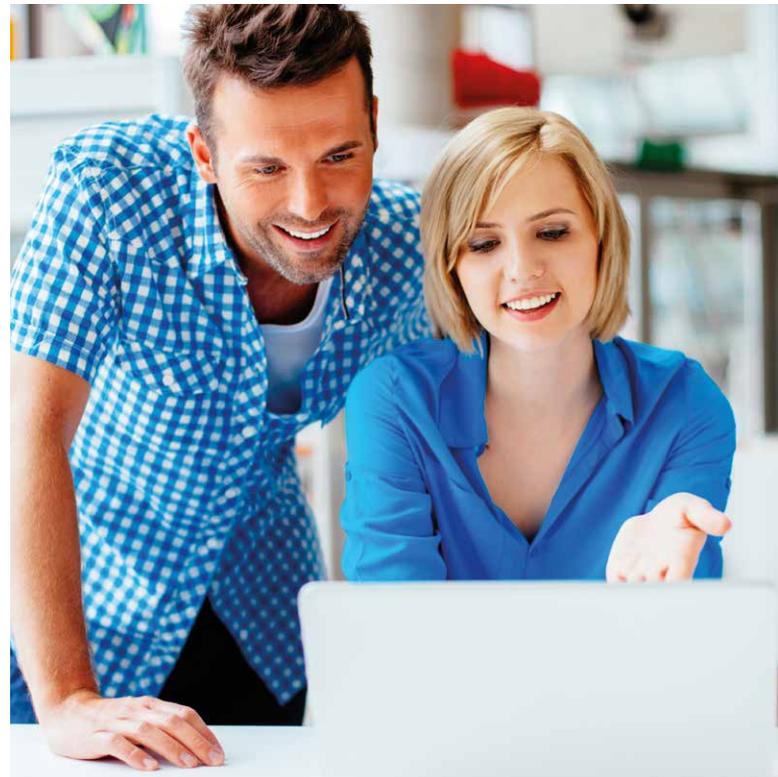
- Organisation der Ausbildung inklusive Abstimmung der Ausbildungsphasen und Inhalte mit den Betrieben
- Betreuung der Azubis in allen Belangen der Ausbildung
- Abstimmung mit Betrieben und Berufsschulen
- Durchführung der Ausbildungsinhalte bei den Euro-Schulen Berlin
- Angebot und Durchführung von Stützunterricht
- Beratung/Unterstützung der Betriebe bei der Durchführung der betrieblichen Ausbildungsinhalte
- Anmeldung zu allen IHK-Prüfungen
- Prüfungsvorbereitung
- Übernahme der Kosten für Lehrmittel

Die Euro-Schulen Berlin stellen die Azubis ein und sind für die Organisation und Dokumentation der Ausbildung gegenüber der IHK und dem Land Berlin verantwortlich.

Was leisten die Betriebe bei der Verbundausbildung?

Der Betrieb führt nach Abstimmung mit den jeweiligen Ausbilder*innenderEuro-SchulenimRahmenseinerMöglichkeitenentsprechende Ausbildungsinhalte durch. Alle anderen Aufgaben rund um die Ausbildung (Verwaltung, Organisation, etc.) übernehmen die Euro-Schulen Berlin. Als notwendige Kofinanzierung des Projekts zahlt der Betrieb während der gesamten Ausbildungszeit 500,- € brutto monatlich an die Euro-Schulen Berlin.

Geschlechtergerechtigkeit gehört zu den Grundsätzen unseres Unternehmens. Sprachliche Gleichbehandlung ist dabei ein wesentliches Merkmal. Für den diskriminierungsfreien Sprachgebrauch verwenden wir in Texten den Gender Star bei allen personenbezogenen Bezeichnungen, um alle Geschlechter und Geschlechtsidentitäten einzuschließen. Versehentliche Abweichungen enthalten keine Diskriminierungsabsicht.



Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne!

Euro-Schulen Berlin · Verbundausbildung

Berliner Straße 66 · U6 (Borsigwerke) · 13507 Berlin

Euro-Schulen Berlin Brandenburg GmbH

Ihre Ansprechpartnerinnen: Angelika Goßlau · Tatjana Papke

Telefon 030 435570585

berlin@eso.de